

Haldensleben, den 01.09.2022

Niederschrift

über die 22. Tagung des Ortschaftsrates Hundisburg der Stadt Haldensleben am 31.08.2022, von 19:00 Uhr bis 20:05 Uhr

Ort: in der Feuerwehr, Thiestraße 14, Hundisburg

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Nico Schmidt

Mitglieder

Herr Hagen Bergmann

Herr Andre Franz

Herr Florian Jericke

Herr Thomas Seelmann

Herr Holger Tuchen

von der Verwaltung

Herr Bernhard Hieber Bürgermeister

Herr Oliver Karte Dezernatsleiter II

Frau Erika Preisag Protokollantin

Frau Rebecca Golunski Auszubildende

Abwesend:

Mitglieder

Herr Thomas Herrmann entschuldigt

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 11.05.2022
4. Einwohnerfragestunde
5. Vorbereitung Haushaltsberatung Hundisburg - Vorschläge seitens des OR Hundisburg
6. Abstimmung über Standort Federtier am Koppelteich
7. Mitteilungen
8. Anfragen und Anregungen

II. Nichtöffentlicher Teil

9. Abstimmung über den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 11.05.2022
10. Mitteilungen
11. Anfragen und Anregungen

I. Öffentlicher Teil

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister Nico Schmidt eröffnet die heutige Sitzung. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt; es sind 6 Ortschaftsratsmitglieder anwesend; der Ortschaftsrat ist beschlussfähig. Es liegt 1 Entschuldigung vor.

zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form *einstimmig* angenommen und gilt damit als festgestellt.

zu TOP 3 Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 11.05.2022

Von Herrn Thomas Herrmann liegt eine Mail an die Ortschaftsratsmitglieder vom 30.08.2022 vor. Es wird festgestellt, dass aus der Mail keine direkten Einwände gegen die Niederschrift vom 11.05.2022 erkennbar sind.

Daraus resultierend liegen schriftlich dem Ortsbürgermeister keine Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 11.05.2022 vor. Der öffentliche Teil der o.g. Niederschrift wird von den Ortschaftsratsmitgliedern einstimmig bestätigt.

zu TOP 4 Einwohnerfragestunde

Es sind keine weiteren Einwohner anwesend.

zu TOP 5 Vorbereitung Haushaltsberatung Hundisburg - Vorschläge seitens des OR Hundisburg

In Vorbereitung zur Haushaltssitzung im Oktober möchte Ortsbürgermeister Nico Schmidt Vorschläge aufgreifen, die der Ortschaftsrat der Stadt bereits im Vorfeld mitteilen kann.

5.1

Herr Thomas Seelmann spricht sich für den Kauf des Grundstücks Hauptstr. 21 aus.

Er beschreibt einen Beschluss seitens des Stadtrates, indem die Stadt den Kauf vorbereiten soll und der Stadtrat dann über den Kauf entscheidet. Ihm ist nicht bekannt, wie der Stand jetzt ist.

Er schlägt vor, dass der Ortschaftsrat dem Stadtrat die Empfehlung zum Erwerb des Grundstückes geben sollte. Es wird perspektivisch ein Grundstück für den notwendigen Neubau eines Feuerwehrrätehauses benötigt und sollte ein weiterer Kindergarten erforderlich sein, dann ist dieser in Hundisburg vorgesehen.

Für beides bietet sich das Grundstück an. Gleichzeitig würde ein Schandfleck verschwinden.

Es sollte so viel Geld im Haushalt bereitgestellt werden, dass dieses Grundstück gekauft werden kann.

Er führt weiter aus, dass, falls der Ortschaftsrat dem zustimmt und um der Stadt die Bereitschaft der Hundisburger zu signalisieren, man Wünsche verschieben und für die nächsten 2 /3 Jahre keine weiteren Baumaßnahmen, außer notwendige Instandhaltungsmaßnahmen, für Hundisburg beantragen würde, um die Mehrkosten des Grundstückspreises aufbringen zu können.

Dieser Vorschlag wird vom Ortsbürgermeister unterstützt.

Die Nachfrage vom Bürgermeister Bernhard Hieber, ob dann auch keine Investitionsmaßnahmen für die Räuberhöhle in Frage kommen, wird von Herrn Thomas Seelmann sowie auch vom Ortsbürgermeister Nico Schmidt dahingehend beantwortet, dass es den Gedanken gibt, dieses Objekt zu einem Gemeinschaftshaus, ähnlich wie im Ortsteil Wedringen, umzufunktionieren.

Dazu wird aber erst eine Bürgerabfrage gestartet, um zu erkunden, ob das im Interesse der Hundisburger Bürger ist.

5.2

Herr Florian Jericke äußert den Wunsch, dass neben dem neuen Spielplatz auf dem Thieplatz wieder zwei Fußballtore aufgestellt werden. Der jetzige Fußballplatz am Steinbruch liegt zu weit außerhalb und wird deshalb nicht genutzt; auch wäre er zurzeit wegen hohem Bewuchs nicht bespielbar.

Die Antwort, dass die dort stehenden Fußballtore auch umgestellt werden könnten, beantwortet

Herrn Kartes Nachfrage, der die Haushaltslage anspricht.

Allerdings wären neue Tore eine bessere Wahl, da die alten aus Vollmetall sind, damit ein größeres Verletzungspotential bieten und Tore mit Netzen auch nicht so laut sind.

Herr Thomas Seelmann schlägt vor, dieses Thema als Tagesordnungspunkt in der nächsten Sitzung aufzugreifen, um der Bevölkerung die Möglichkeit einer Stellungnahme zu geben.

5.3

Der Spielplatz ist wunderschön geworden, sagt *Herr Florian Jericke*. Allerdings hat man bei der Planung nicht an die ganz Kleinen gedacht, denn die Spielgeräte sind erst für Kinder ab 5 Jahren. Deshalb schlägt er vor, eine von den zwei neuen Schaukeln durch eine Babyschaukel zu ersetzen.

Ortsbürgermeister Nico Schmidt spricht direkt die Verwaltung an, es doch auf dem kurzen Weg zu versuchen und den Kontakt mit dem Hersteller aufzunehmen, um dort nach einer entsprechenden, *TÜV konformen und zu den übrigen Geräten passenden*, Schaukel zu fragen. Über die Kosten müsse dann entschieden werden.

zu TOP 6 Abstimmung über Standort Federtier am Koppelteich

Über den Standort Federtier am Koppelteich stimmen die Ortschaftsratsmitglieder *einstimmig* für den von ihnen favorisierten Platz auf der oberen Wiese.

Herr Thomas Seelmann erklärt, dass man dafür sorgen wird, dort noch 1 bis 2 Bänke aufzustellen, um den Besuchern Sitzmöglichkeiten zu bieten.

Allerdings können diese nicht von der Stadt kommen, gibt *Herr Karte* die Aussage von Herrn Gaudlitz wieder. Der Stadthof hat keine weiteren Bänke.

Die Aufstellung des Spielgerätes soll in Abstimmung mit *Herrn Seelmann* erfolgen.

zu TOP 7 Mitteilungen

7.1

Ortsbürgermeister Nico Schmidt bedankt sich im Namen aller noch einmal bei *Frau Steinert* und *Herrn Gregor* sowie ihrem *Team* für die Realisierung der teilanonymen Urnengrabanlage. Sie ist, auch durch sehr viel Eigenengagement, sehr schön geworden. Er bittet darum, das in die Verwaltung mitzunehmen.

7.2

Es wird mitgeteilt, dass sich am 17.09.2022 in der Zeit von 10:00 – 14:00 Uhr die Wohngruppe „Talis“ im Rahmen einer Veranstaltung „Tag der offenen Tür“ vorstellen möchte.

7.3

Ortsbürgermeister Nico Schmidt spricht die bisher fehlende Zuarbeit der Verwaltung zwecks Geschwindigkeitstafeln an. Es sollte eruiert werden, welche Möglichkeiten und Standortempfehlungen es gibt und welche Kosten entstehen.

Es gäbe eventuell bereits zwei Sponsoren, die sich beteiligen würden; ansonsten würde der Wunsch nach diesen Geräten auch mit in die Liste zur Haushaltsberatung aufgenommen werden.

Er bittet um die Informationen bis zur nächsten Sitzung.

zu TOP 8 Anfragen und Anregungen

8.1

Herr Florian Jericke stellt die derzeitige Nutzung des Feuerwehrgerätehauses von Mitarbeitern des Stadthofes als Frühstücks-/ Aufenthaltsraum als unzufriedene Situation dar. Er bittet die Verwaltung zu prüfen, ob es nicht eine andere Lösung gibt.

Als Alternative wird von *Herrn Thomas Seelmann* die Nutzung des Jugendclubs vorgeschlagen. Er ist zurzeit nicht geöffnet und hier wäre alles vorhanden, wie Küche, Kühlschrank, Toiletten. Auch das Auto des Stadthofs könnte hier besser geparkt werden.

8.2

Herr Holger Tuchen beschreibt, dass der Fußweg auf der rechten Seite der Hauptstr. ab Höhe Hausnummer 31 bis zur Kurve Richtung Rottmersleben tief ausgewaschen ist und aufgefüllt werden müsste.

8.3

Ortsbürgermeister Nico Schmidt erwähnt eine in der Vergangenheit durchgeführte Veranstaltung der Angler, die zum Ärger der Kollegen von der Mülltour des Stadthofes führte. Sie sei laut Aussage von *Frau Wiegmann* weder beim Ordnungsamt angemeldet gewesen, noch war bekannt, dass hier Müll anfällt und abgeholt werden sollte.

Herr Hagen Bergmann nimmt dazu Stellung. Eigentümer des Grundstücks sei der NABU; dort und beim Kreis sind offiziell Anträge gestellt worden, um das Traditionstreffen ebenda durchführen zu können. Er bestätigt, dass die Auflagen eingehalten wurden. Ihm ist nicht bekannt, dass Müll liegen geblieben sei. Als Mitglied im Vorstand des Anglervereins wird *Herr Bergmann* dafür sorgen, dass bei der Auswertung der Veranstaltung die Sachlage zur Sprache kommt.

8.4

In diesem Zusammenhang spricht *Herr Hagen Bergmann* die fehlende Rückmeldung des Stadthofes zum Vorwurf der Entleerung der Kehrmaschine am Waldrand an.

Herr Karte erklärt, dass dieser Kritik nachgegangen wurde. Seinem Kenntnisstand zufolge, sei *Herr Gaudlitz* zu einer Ortsprüfung rausgefahren und dort sei nicht erkennbar gewesen, dass der Laubhaufen von der Kehrmaschine stammen würde.

Dem widerspricht *Herr Andre Franz*, der dort täglich entlangfährt und seinerzeit die Situation auch fotografiert hatte.

Diese Fotos würden der Stadt laut Aussage von *Herrn Florian Jericke* vorliegen. Die Sachlage wurde im Internet auf der Stadtseite unter „Sag’s uns“ mit den Bildern eingestellt.

Herr Karte bittet um eine erneute Zusendung der Bilder. Für die Zukunft bittet er zeitnah bei Bekanntwerden von Missständen um den direkten Kontakt zu ihm, damit schneller Abhilfe geschaffen werden kann.

8.5

Eine Anfrage vom *Ortsbürgermeister Nico Schmidt* nach dem Grund der Vorbereitung zur Aufstellung von Durchfahrtsverbotsschildern an der Thiestraße und Rosa-Luxemburg-Straße beantwortet *Herr Florian Jericke*. Am Samstag (03.09.22) wird ein „Tag der offenen Tür“ von der Feuerwehr durchgeführt und in dessen Vorbereitung würden sie dort schon stehen.

8.6

Herr Florian Jericke erkundigt sich nach einer Begründung für die Aufstellung von 30-Schildern in der Magdeburger Str., während die notwendige und länger geforderte Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Hauptstr. (L24) nicht erfolgt. Hier wäre zur Gefahrenabwehr eine Begrenzung auf 30 km/h, *von Rottmersleben und von Haldensleben kommend*, äußerst angebracht.

Ortsbürgermeister Nico Schmidt unterstreicht die Wichtigkeit der Begrenzung besonders an den engen Stellen im Bereich des Schafstalles und in den Kurvenbereichen. Die Straße ist hier besonders schmal.

Herr Karte stellt klar, dass diese Beschilderungen im Entscheidungsbereich des Landkreises unter Beteiligung der Sperrkommission liegen. Um Antwort geben zu können, wird er den Sachverhalt erfragen.

Es gibt keine weiteren Fragen und Anregungen.

Um 19:53 Uhr schließt *Ortsbürgermeister Nico Schmidt* den öffentlichen Teil der Sitzung und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

gez. Nico Schmidt
Ortsbürgermeister

gez. Erika Preisag
Protokollführerin